

Jahresbericht 2025 des Hauptwanderwartes für die Jahreshauptversammlung des Harzklub e.V. am 25. April 2026 in Trautenstein

Liebe Harzklubler*Innen,

Unsere Zahlen, betreffs Fortbildung und Wanderführerausbildung haben sich erholt und liegen bei über 30 Personen pro Veranstaltung. Durch die fortlaufende Ausbildung zum Wanderführer*Inn hat sich das Alter der Teilnehmer bei unseren Veranstaltungen verjüngt. Trotzdem haben die Zweigvereine Schwierigkeiten für ihren Vorstand Nachfolger zu finden und manche müssen ihre Vereinsarbeit aufgeben.

Auch radikale Kräfte versuchen für ihre politische Arbeit unsere Vereinsarbeit auszunutzen. In den 60er Jahren nannte man das „den Weg durch die Institutionen“.

Die Videokonferenz bekam durch Corona einen festen Platz in unserem Alltag. Online Workshops dienen zum Austausch oder zur Erstellung von Projekten bei uns im Harzklub. Der Deutsche Wanderverband bietet z.B. ein „Themengeflüster“ zu verschiedenen Themen an (Kulturfachwart*Innen). Bei diesen Angeboten nehmen bis zu 200 Personen teil.

Schon ab März wurden monatlich in unserer Zeitschrift „Der Harz“ eine Vielzahl geführter Wanderungen angeboten. Sie zeichnen sich durch ihre Vielfältigkeit aus, die sich einerseits durch den Charakter des Harzes ergibt, aber andererseits auch durch die Kenntnis der Gästewünsche, die breit gefächert sind. Er kann sich z.B. einer Wanderung anschließen mit dem Thema „Hindenburg im Bärlauchrausch“, „Matjeswanderung“, „Sonnenaufgangswanderung mit Frühstück auf den Gallenberg“, „Ausdauerwanderung“ oder „Halloween Familientaschenlampen-Wanderung mit Gruselfaktor“.

Der Tag der deutschen Einheit am 3. Oktober und der Jahrestag der Brockenmauer Eröffnung am 3. Dezember wird jedes Jahr feierlich auf dem Brocken begangen. Da die Ereignisse über 30 Jahre zurückliegen, schrumpfen die Teilnehmerzahlen leicht. Für den Oktobertermin werden jedes Jahr geführte Wanderungen angeboten, die unterschiedliche Startpunkte haben. Die Zweigvereine Goslar, Wernigerode, Wildemann und Zorge führen diese Wanderungen.

Die Sternwanderung 2025 fand am 31. August in Thale unter dem Motto „Mythen und Sagen / Hexen und Teufel“ statt. 320 Wanderer aus 32 Zweigvereinen folgten der Einladung (2013: 760 Teilnehmer; 80 Zweigvereine). Fünf geführte Wanderungen, die gut angenommen wurden, starteten um 8.30 Uhr. Zum Festgottesdienst um 11.30 Uhr trafen sich die Wanderer im Klubhaus. Der Schulchor der Grundschule „Auf den Höhen“ eröffnete nach dem Gottesdienst erfolgreich das Unterhaltungsprogramm. Die Meisterjodlerin Marina Hein und der Meisterjodler Manfred Schmalbauch sangen zur Freude des Publikums Harzer Lieder. Das Kulturprogramm schloss mit der Line-Dance-Gruppe „Rose Garden“ ab. Der Landrat vom Landkreis Harz und der Bürgermeister aus Thale eröffneten die Grußworte der Vertreter der Öffentlichkeit.

Die Wimpelbandausgabe und das Gruppenfoto der Teilnehmer rundeten den gelungenen Tag ab.

Der Deutsche Wandertag konnte 2025 nicht stattfinden, da kein Austragungsort gefunden wurde. Am 27. September 2025 beschloss die DWV-Mitgliederversammlung den 123. Deutschen Wandertag vom 24. bis 27. September 2026 unter dem Motto „bewegt verbunden – Gemeinsam durch das Erzgebirge“ in Oberwiesenthal zu veranstalten. Diesmal ist er mit der internationalen Eurorando aufs engste verknüpft.

Der Wanderführerlehrgang 2025/26 mit 14 Teilnehmern schließt am 17.04.-19.04.2026 (Modul 3) und am 29.-31.05.2026 (Modul 4) ab. Die nächste Wanderführerausbildung findet an folgenden Terminen statt: 25.-27.09.26 Modul 1, 06.-08.11.2026. Modul 2, 16.04.-18.04.2027 Modul 3, 28.05.-30.05.2026 Modul 4. Die Ausbildung findet in der Jugendherberge Wernigerode statt. Ansprechpartnerin: Dr. Michaela Hellwig, Tel.: Mobil: 0160-3798126.

Für das Jahr 2025 haben wir folgende Fortbildungen angeboten: 15. März in der DJH – Wernigerode „Wandern für Welt-Entdecker – Mit Kindern und Familien unterwegs“ und am 14. Juni besuchten wir den Harzklub-Zweigverein Seesen. Wir erkundeten mit einer Führung die Stadt Seesen und ihr ehrenamtlich geführtes Museum. Außerdem lernten wir die vom Harzklub-Zweigverein Seesen geführte Neckelnberghütte kennen. Sie ist eine sehr gute Adresse für eine Einkehr bei einer Wanderung. Die Geschichte und Praxis des Zweigvereins war ein weiterer Tagesordnungspunkt.

Leider musste eine Fortbildung bzw. die Einführung eines neuen Angebots vom Harzklub krankheitsbedingt ausfallen: „Neues beim Harzklub - Hiking Challenge und Umsetzung für Wanderwarte und Wanderführer“. 2026 gab es bereits 5 digitale Angebote für eine Schulung per Videokonferenz.

2026 besuchen wir am 29.08.2026 Abbenrode/Harz, um den Ort mit seinen Mühlen und seiner Geschichte kennenzulernen. Weiterhin treffen wir uns mit dem Harzklub-Zweigverein Elbingerode. Einladungen folgen.

Danke möchte ich auch der Geschäftsstelle und dem geschäftsführenden Vorstand sagen, durch die wir immer unterstützt werden.

Frisch auf!

Karl Leyrer, Hauptwanderwart des Harzklubs

Wolfshagen im März 2026